

## Fußball

# Germania II zeigt beim 0:5 keine Gegenwehr

Von Michael Steyski am 23. Oktober 2011 21:02

**MARL. Die Fahrt zum SuS Polsum hätte sich A-Ligist SF Germania II auch schenken können. Die Truppe von Ingo Laurenawitz ging mit 0:5 (0:1) unter.**

Stinksauer war Ingo Laurenawitz, Trainer der Kanalstädter: „Das war grottenschlecht. Es war das schlimmste Spiel, was ich als Trainer je gesehen habe.“ Fast kollektive Arbeitsverweigerung sei es gewesen, was seine Truppe in der Grimmstadt abgeliefert habe. In der ersten Halbzeit fanden die Fußballer vom Ostring die ersten zehn Minuten gut ins Spiel. Danach tauchten vermehrt Fehlpässe ans Tageslicht und die Gäste machten sich durch komplizierte Bälle selbst das Leben schwer. Der Schaden hielt sich zur Pause noch in Grenzen – 0:1 (25.). Die Standpauke ihres „Chefs“ hatten sich die Dattelner zu Herzen genommen. Sie begannen nach dem Wechsel vielversprechend. „Da hat die Mannschaft Gas gegeben und kam zu guten Chancen“, berichtet der SF-Coach. Als dann allerdings Gegentreffer Nummer zwei fiel (55.), war bei der Laurenawitz-Truppe der Ofen aus. Die Dattelner ließen die Köpfe hängen und sich regelrecht vorführen. In den letzten 20 Minuten fielen die Hütten wie reife Früchte (70., 75., 85.).

**SF Germania II:** Scheuner - Kutzner, Pauly, K. Meermann, Singelmann, M. Meermann, Bellgardt (70. Bouymayan), Liedmann (60. Sieper), Künzel, C. Meermann, Marpe